

*Haiger, im Januar 2020*

## **Vertragsabschluss mit JSC Verkhnekamsk Potash Company (Acron Group, RU) über die Lieferung von 4 Schachtförderanlagen für 2 Vertikalschächte**

Im Oktober 2019 fand in Moskau die Unterzeichnung des Vertrags für die Lieferung von Schachtförderanlagen zwischen der JSC Verkhnekamsk Potash Company und der SIEMAG TECBERG GmbH statt.

Die Verkhnekamsk Potash Company realisiert ein strategisches Projekt der ACRON-Gruppe zur Schaffung einer eigenen Kalium-Rohstoffbasis durch Erschließung des Talizkij-Abschnitts der Verkhnekamsk Kalium- und Magnesium-lagerstätte in der Perm Region (Ural). Im Rahmen dieses Projekts errichtet die Gesellschaft das Talizkij Bergbau- und Aufbereitungskombinat (Talizkij GOK) und leistet einen wesentlichen Umfang der Arbeiten zum Abteufen von Skip- und Korbschächten, dem Aufbau des Bergwerks und der zugehörigen Infrastruktur. Die Kapazität des neuen Bergbau- und Aufbereitungskombinats wird 2 Mio. Jahrestonnen Kaliumchlorid betragen. Die Inbetriebsetzung von Talizkij GOK ist für 2023 und die Erreichung der Auslegungskapazität für 2026 geplant.

Dieser Vertragsabschluss stellt eine logische Fortsetzung der langjährigen Partnerschaft der Unternehmen dar, die bereits im Jahr 2014 mit der Auftragsvergabe für Erstellung der Projektdokumentation begann.

Der aktuelle Vertrag sieht die Lieferung folgender Ausrüstung für Talizkij GOK durch die SIEMAG TECBERG GmbH vor:

### **Für den Skipschacht Nr. 1 (Rohstoff Sylvinit) mit einer Teufe von 413 m und einer geplanten Förderleistung von 2.400 t/h:**

- Zwei Doppeltrommel Skip-Schachtförderanlagen (Nr. 1 Süd und Nr. 2 Nord)
- Eine Eintrommel-Korb-Hilfsfahranlage

### **Für den Korbschacht Nr. 2 für Personal und Ausrüstung mit einer Teufe von 362,5 m:**

- Eine 4-Seil Übertage-Koepe Schachtförderanlage mit Ø 4,0 m

### **Weiteres Equipment**

- Skipbeladeanlagen
- Vorrichtungen zum Seilauflegen und Seilwechsel für den Korbschacht 2
- Erforderliche Ersatzteile und Dokumentation

Die Ausrüstung wird innerhalb der nächsten zwei Jahre auf die Baustelle des Kunden geliefert, gefolgt von Montage- und Inbetriebnahmearbeiten, deren Abschluss 2023 geplant wird. Im Rahmen der Auftragsabwicklung hat SIEMAG TECBERG bereits die Vergaben für Bestellungen mit langer Vorlaufzeit (Motoren, Frequenzumrichter, Wellen etc.) platziert und beendet derzeit die Arbeiten zur Erstellung der technischen Dokumentation.

Zwecks Erweiterung der Servicetätigkeiten und der lokalen Präsenz in Russland eröffnete SIEMAG TECBERG zum 01.10.2019 eine eigene Niederlassung in Berezniki, Perm Region. Neben der bereits bestehenden Niederlassung in Norilsk verfolgt SIEMAG TECBERG mit diesem neuen Stützpunkt das Hauptziel, auch seine Kunden in der Uralregion effizient zu unterstützen - z.B. in Form der zukünftigen operativen Lieferungen von erforderlichen Ersatzteilen ab Lager Berezniki, sowie durch personelle Unterstützung bei der Instandhaltung der gelieferten Ausrüstung durch qualifiziertes SIEMAG TECBERG Personal.

## *Das Unternehmen*

Die SIEMAG TECBERG group ist der weltweit führende Anbieter für Schachtfördertechnik. Die Gruppe realisiert wissensbasierte Dienstleistungen zur Lieferung individueller Maschinen und Anlagen für insgesamt sechs industrielle Anwendungen: Schachtfördertechnik zur Rohstoffförderung als auch Einlagerung kontaminierter Rohstoffe, Fördern und Transportieren schwerer Lasten, Ventilation und Kühlung untertägiger Bergwerke, Technologien für die horizontale Förderung von Schüttgütern inkl. Umschlagstechnik für Rohstoffe, sowie Technologien für die effiziente Anwendung von Energien in der Fördertechnik, Ventilation und Kühlung.

Die SIEMAG TECBERG group legt ihre technischen Schwerpunkte auf die Entwicklung, Konstruktion, Herstellung sowie Inbetriebnahme und technischen Service für Schachtförderanlagen zur Vertikal- und Schrägförderung von Rohstoffen. Dabei verfügt die SIEMAG TECBERG group über ausgeprägte Engineering-Kompetenzen für die Mechanik, Hydraulik, Antriebs- und Automatisierungstechnik. Weltweit einzigartige Referenzprojekte belegen die Gesamtanlagenkompetenz und führende Stellung der SIEMAG TECBERG group.

Die Technik des Nischenspezialisten ging aus einer 1871 im Siegerland gegründeten Schmiede hervor, die Ausrüstungen für den lokalen Erzbergbau und die Eisenhüttenindustrie herstellte.

Nach einem Management Buy-Out im Jahr 2007 erfolgte die Gründung von SIEMAG TECBERG durch Jürgen Peschke, der bis heute CEO und geschäftsführender Gesellschafter ist.

Die SIEMAG TECBERG group ist auf allen Kontinenten mit mindestens einer Tochtergesellschaft vertreten und arbeitet weltweit mit Kooperationspartnern zusammen. Neben dem Hauptsitz mit Montagewerk in Haiger nördlich von Frankfurt am Main finden sich Standorte in Rugby/UK, Kattowitz/Polen und Moskau/Russland, ergänzt um weitere Standorte mit ebenfalls eigenen Montagewerken in Tianjin/China, Sydney und Mayfield East/Australien, Johannesburg/Südafrika und Milwaukee bzw. Denver/USA. Weltweit sind ca. 400 Mitarbeiter für die Gruppe tätig. Das Geschäftsvolumen beläuft sich auf ca. 120 Mio. EUR p.a. (Stand: 12/2019).

### **Kontakt**

SIEMAG TECBERG GmbH  
TECBERG park 28  
35708 Haiger / Kalteiche, Deutschland  
Telefon +49 2773 9161-0  
Telefax +49 2773 9161-300  
E-Mail [info@siemag-tecberg.com](mailto:info@siemag-tecberg.com)  
Web [www.siemag-tecberg.de](http://www.siemag-tecberg.de)

### **Pressekontakt**

Thilo Pfister  
Telefon +49 2773 9161-444  
E-Mail [thilo.pfister@siemag-tecberg.com](mailto:thilo.pfister@siemag-tecberg.com)

### *Die Acron Group*

Die Acron Gruppe ist ein führender vertikal integrierter Mineraldüngerhersteller in Russland mit chemischen Produktionsanlagen in Veliky Novgorod (Acron) und der Region Smolensk (Dorogobuzh).

Die Gruppe besitzt und betreibt ein Phosphatbergwerk in der Region Murmansk (North-Western Phosphorous Company, NWPC) und führt ein Kalierschließungsprojekt in der Region Perm (Verkhnekamsk Potash Company, VPC) durch. Sie verfügt über eine eigene Transport- und Logistikinfrastruktur, darunter drei baltische Hafenterminals und Vertriebsnetze in Russland und China.

Die Tochtergesellschaft von Acron, North Atlantic Potash Inc. (NAP), besitzt Bergbaulizenzen für 11 Parzellen der Kalisalzvorkommen in Prairie Evaporite, Saskatchewan, Kanada. Acron hält außerdem eine Minderheitsbeteiligung (19,8%) an der polnischen Grupa Azoty, einem der größten Chemieproduzenten Europas.

Im Jahr 2018 verkaufte die Gruppe 7,3 Millionen Tonnen verschiedener Produkte in 67 Ländern, mit Russland, Brasilien, Europa und den USA als Schlüsselmärkte.

Im Jahr 2018 erzielte die Gruppe einen konsolidierten IFRS-Umsatz von 108.062 Mio. RUB (1.723 Mio. USD) und einen Reingewinn von 13.318 Mio. RUB (212 Mio. USD). Die Aktien von Acron sind auf der Level 1-Notierungsliste der Moskauer Börse notiert und die Global Depositary Receipts werden an der Londoner Börse gehandelt (Ticker AKRN). Acron beschäftigt rund 11.000 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen über die Acron Gruppe besuchen Sie bitte [www.acron.ru/en](http://www.acron.ru/en).